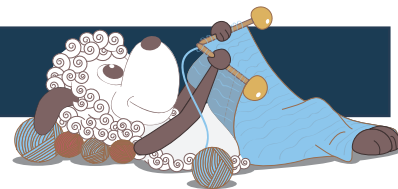


Martinus - ein eleganter Jungenpullover



Design: Trine Frank Påskesen



"Martinus" ist ein Teil der "Colours of the Scandinavian Summer" Kollektion von Filcolana. Unser Designteam hat sich hierbei von dem

Licht und den besonderen Farben der Skagen Malerei inspirieren lassen.

Martinus ist inspiriert von der Skagen Malerei, die das raue, aber authentische Leben der Fischer zeigte.

Der Pullover ist mit seiner lockeren Passform perfekt für den Alltag.

Deutsch 2. Ausgabe - Februar 2019 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

Material

150 (200) 250 (300) g Pernilla von Filcolana in Fb. 978 (Oatmeal)
Rundstricknadel 3,5 mm, 60 cm, und 4 mm, 60 cm
Nadelspiel 3,5 mm und 4 mm Maschenmarkierer

Größen

4 Jahre/104 cl (6 Jahre /116 cl) 8 Jahre /128 cl
(10 Jahre /140 cl).

Maße

Passt einem Brustumfang: 58 (63) 67 (71) cm
Brustumfang: 69 (71) 76 (81) cm
Ärmellänge: 29 (32) 35 (38) cm
Gesamtlänge: 40 (44) 48 (50) cm

Maschenprobe

24 M und 33 R glatt re auf Nadel 4 mm = 10 x 10 cm

Besondere Abkürzungen

Abn. (Abnahme): hebe 1 M lose ab, 1 re, ziehe die



abgehobene M über die eben gestrickte M
re verschr.: re M verschränkt stricken
li verschr.: li M verschränkt stricken
Zun-re: Nach re. geneigte Zunahme:
Hin-R: (vor MM) M aus dem Querfaden zwischen 2 M von hinten aufnehmen und re stricken
Rück-R: (nach MM) M aus dem Querfaden zwischen 2 M von hinten aufnehmen und li verschr. stricken
Zun-li: Nach li. geneigte Zunahme:
Hin-R: (nach MM) M aus dem Querfaden zwischen 2 M von vorne aufnehmen und re verschr. Stricken
Rück-R: (vor MM) M aus dem Querfaden zwischen 2 M von vorne aufnehmen und li stricken
VR (Verkürzte Reihe): Stricke bis zu dem Punkt, an dem Du die Arbeit wenden sollst. Wende die Arbeit, nun die 1. M li. abheben mFvA (mit Faden vor der Arbeit). Lege den Faden über die Nadel und nach hinten runter, ziehe an dem Faden, so dass eine Doppel-M entsteht (die 2 "Beine" der Masche treten hervor). Stricke normal über die restlichen M weiter.
 Wenn Du an den Wendepunkt der vorherigen Reihe/Runde kommst, wird die Doppel-M als 1 M zusammen gestrickt, re oder li, je nachdem, wie die M liegt. Es empfiehlt sich, die Wende-M zu markieren, da es das Zählen leichter macht und Du die Masche nicht übersehen kannst, wenn Du weiter strickst.

Ausarbeitung

Der Pullover wird glatt re in Runden gestrickt, von oben nach unten mit Raglanzunahmen und verkürzten Reihen für einen höheren Nacken. Auf der Brust wird das Muster dem Diagramm folgend gestrickt.

Rumpf

Schlaue 100 (100) 104 (104) M auf Nadel 3.5 mm



an und stricke 3 cm Bündchen in der Runde (1 re, 1 li). Wechsle zu Nadel 4 mm und stricke 1 Runde glatt re, während die Maschenmarkierer (=MM) gesetzt werden: 19 (19) 20 (22) re (Rückseite 1), MM, 1 re (Raglan), MM, 10 (10) 10 (6) re (re. Ärmel), MM, 1 re (Raglan), MM, 19 (19) 20 (22) re (Vorderseite 1), MM (M1 = mittig vorne), 19 (19) 20 (22) re (Vorderseite 2), MM, 1 re (Raglan), MM, 10 (10) 10 (6) re (li. Ärmel), MM, 1 re (Raglan), MM, 19 (19) 20 (22) re (Rückseite 2), MM (Rundenbeginn).
 Stricke in jeder 2. Runde die Raglanzunahmen und verkürzten Reihen folgendermaßen:
 Stricke re inkl. Raglanzunahmen bis 16 M vor M1, wenden, VR, stricke li bis Rundenbeginn.
 Fahre li fort, mit Raglanzunahmen (Zun-li vor MM und Zun-re nach MM), bis 16 M vor M1, wenden, VR, stricke re bis zum Rundenbeginn.

Fahre auf diese Weise fort und wende jeweils 13, 10, 7, 4 M vor M1, so dass insgesamt 5 Mal gewendet wurde, immer 3 M vor der letzten Wendung. Stricke nun 1 Runde glatt re mit den Raglanzunahmen und 1 Runde ohne = 6 Runden mit Raglanzunahmen. Stricke weitere 0 (2) 4 (5) Runden mit Raglanzunahmen.

Stricke das Muster dem Diagramm folgend, achte jedoch darauf, dass es je nach Alter unterschiedliche Diagramme gibt, fahre darüber hinaus mit den Raglanzunahmen fort, insgesamt

18 (20) 22 (23) Mal = 244 (260) 280 (288) M.

Fahre dem Diagramm folgend fort, während in der 25. Runde die Ärmel-M folgendermaßen still gelegt werden:

Stricke bis zum 1. Ärmel und *platziere 46 (50) 54 (52)

Ärmel-M auf einer Hilfsnadel. Schlage 6 (6) 6 (8) neue M unter dem Arm an*, stricke das Muster dem Diagramm folgend über die Vorderseiten-M. Lass die Raglan-M in den Rumpf mit einfließen, jedoch werden sie erst in der nächsten Runde in das Muster mit aufgenommen. Stricke die Raglan-M diese Runde re. Stricke bis zum nächsten Ärmel und wiederhole von * bis * = 164 (172) 184 (200) M.

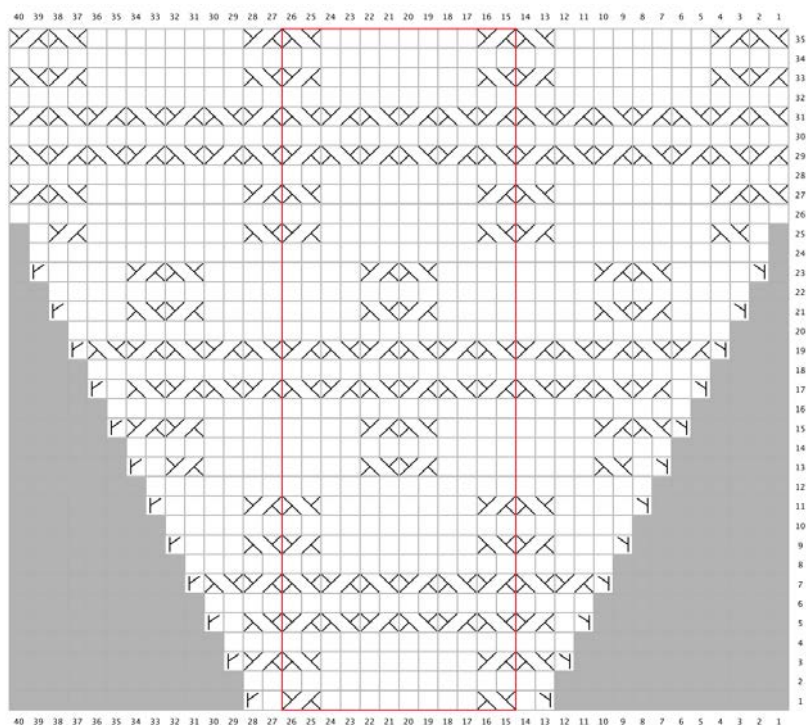
Fahre fort bis das Diagramm zu Ende gestrickt ist und stricke danach glatt re, bis die Arbeit, gemessen ab den Schultern, 36 (40) 44 (46) cm misst. Wechsle zur Nadel 3,5 mm und stricke 4 cm Bündchen (1 re, 1 li). Kette die Arbeit im Bündchenmuster ab.

Ärmel

Platziere die 46 (50) 54 (52) Ärmel-M auf einer Nadel 4 mm. Lege das Garn an und stricke über die M, schlage 6 (6) 6 (8) M unter dem Arm an = 52 (56) 60 (60) M. Platziere einen MM mittig unter den neu angeschlagenen M = Rundenbeginn. Stricke bis die Arbeit 4 cm misst und nimm folgendermaßen ab: Stricke 1 re, 2 re zus., stricke bis zu den letzten 3 M, Abn., 1 re.

Stricke auf diese Weise insgesamt 6 (7) 8 (8) Mal Abnahmen mit jeweils 3,5 (3,5) 3,5 (3,5) cm Zwischenraum = 40 (42) 44 (44) M.

Diagramm Größe 4 Jahre



Stricke bis der Ärmel 26 (29) 32 (35) cm misst. Wechsle zu Nadel 3,5 mm und stricke 3 cm Bündchen (1 re, 1 li) und kette die Arbeit im Bündchenmuster ab.
Stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

Fertigstellung

Vernähe die Löcher unter den Armen. Befestige alle Enden und wasche die Arbeit je nach Angabe zur Wolle.

Diagramm Größe 8 Jahre

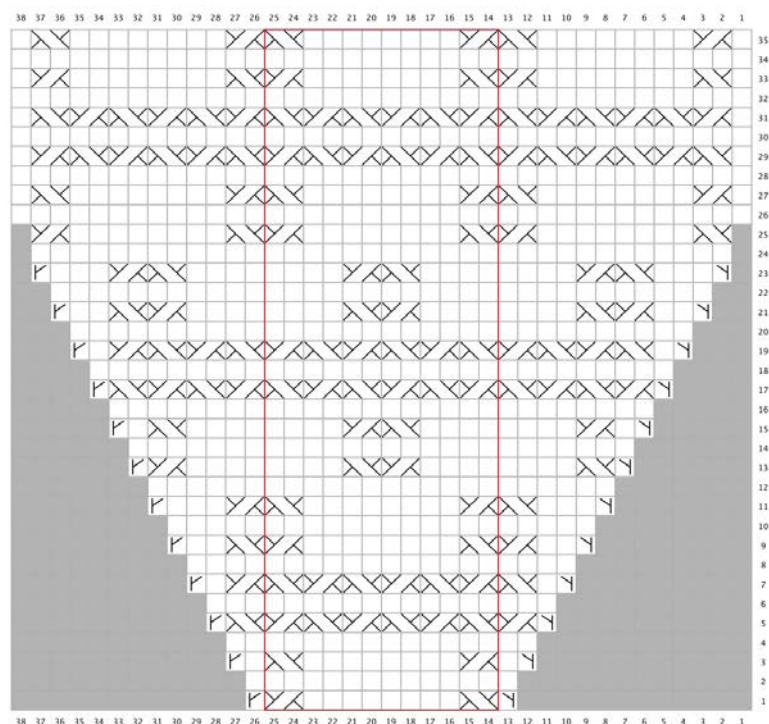
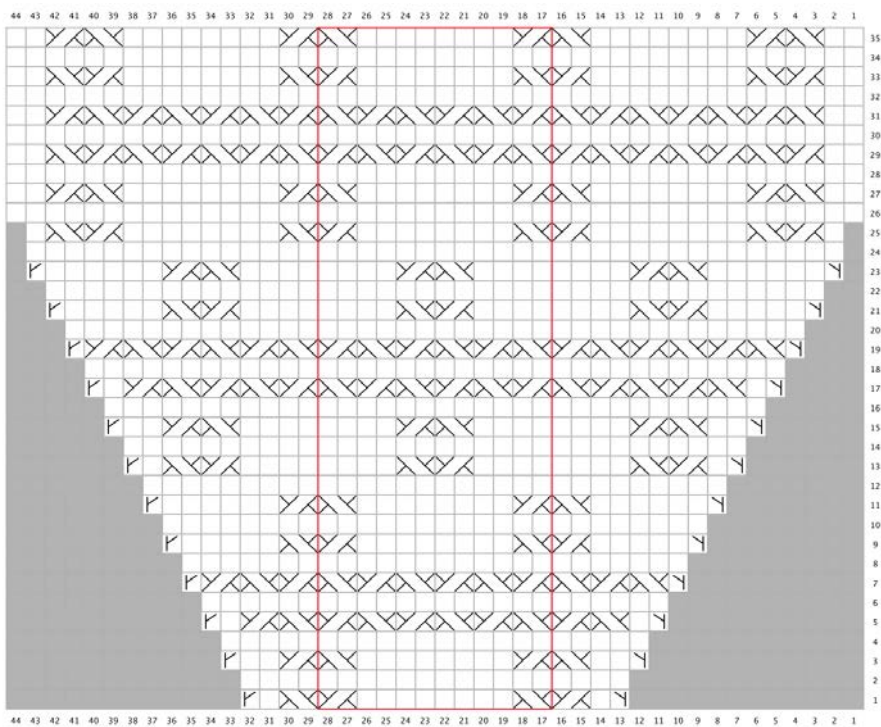


Diagramm Größe (6 Jahre) und (10 Jahre)



□ re M

⊗ Rechts geneigtes Kreuz: stricke 2 re zus., ohne sie von der Nadel gleiten zu lassen. Stricke re in die 1. M und lass beide M auf die rechte Nadel gleite

⊗ Links geneigtes Kreuz: stricke re verschränkt in die 2. M auf der Nadel, ohne sie von der Nadel gleiten zu lassen. Stricke die 1. M re und lass beide M von der Nadel gleiten

□ Musterwiederholung

⌞ Links geneigte Zunahme

⌞ Rechts geneigte Zunahme

■ Keine Masche – wird nicht gestrickt